



KI IM POLIZEIALLTAG
POTENZIALE UND GRENZEN

3. IPA-FACHFORUM
27. MAI 2025 | 9:00 UHR - 16:00 UHR
WEISSER SAAL - NEUES SCHLOSS STUTTGART



iBZ
Informations- und Bildungszentrum
Schloss Gimborn e.V.

Unter der Schirmherrschaft von
Thomas Strobl
Stv. Ministerpräsident und Innenminister
des Landes Baden-Württemberg

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN UNTER
<https://bit.ly/ipa-fachforum>

Künstliche Intelligenz (KI) verändert in rasantem Tempo die Polizeiarbeit und beeinflusst, wie Straftaten erkannt, untersucht und verhindert werden können. Ob es um Gesichtserkennung, die Analyse sozialer Netzwerke oder die Verarbeitung riesiger Datenmengen geht – KI eröffnet ungeahnte Möglichkeiten, die Effizienz und Präzision polizeilicher Maßnahmen zu steigern. Doch wie bei jeder Technologie gibt es auch Herausforderungen: Datenschutz, Bias in Algorithmen, De-Skilling und ethische Fragen verlangen eine sorgfältige Abwägung.

In diesem Fachforum beleuchten führenden Expertinnen und Experten aus Polizei, Wissenschaft und Forschung die Potenziale und Grenzen des Einsatzes von KI in der Polizeiarbeit. Welche Anwendungen sind bereits praxistauglich? Wo liegen die Risiken? Und wie können wir sicherstellen, dass KI vertrauenswürdig und rechtssicher eingesetzt wird?

Neben der inhaltlichen Aufbereitung des Themas KI bietet das Fachforum auch die Gelegenheit, sich gleichzeitig mit Fachkolleginnen und Fachkollegen auszutauschen und zu vernetzen.



PROGRAMM

- 09:30 Uhr - **Eröffnung und Begrüßung**
Philipp KURZ, Präsident der IPA Deutschland
- 09:45 Uhr - **Grußwort**
Dr. Stefanie HINZ, Landespolizeipräsidentin Baden-Württemberg
- 10:00 Uhr - **Impulsreferat**
Andreas STENGER, Präsident des LKA Baden-Württemberg
- 10:25 Uhr - **Aktuelle Entwicklungen - KI - Tool für Ermittler**
Dr. Patrick VOSS-DE HAAN, Referatsleiter IZ 36 Forschung und Beratung Bundeskriminalamt
- 11:00 Uhr - *Kaffeepause*
- 11:25 Uhr - **Wie künstliche Intelligenz das Unsichtbare sichtbar macht**
Timo MIX, Abteilung 5 Cybercrime und digitale Spuren, Landeskriminalamt Baden-Württemberg
- 12:10 Uhr - **Der Einsatz von KI bei der Terrorbekämpfung – Erfahrungen aus der Tschechischen Republik**
Lukas VILIM, Head of Unit, National Counter Terrorism Extremism, and Cybercrime Agency, Prague
- 12:55 Uhr - *Mittagspause*



- 13:40 Uhr - **Einsatz von KI im polizeilichen Alltag: Gesichtserkennung zur Generierung von Identitätshinweisen**
Katja POTZEL, Michael GARBIN, BKA
- 14:25 Uhr - **KI generierte Klassifikation toxischer Äußerungen in sozialen Netzwerken**
Prof. Dr. Melanie SIEGEL, Hochschule Darmstadt
- 15:10 Uhr - *Kaffeepause*
- 15:25 Uhr - Podiumsdiskussion
Detektion von Hass im Netz mittels KI
Bettina ROMMELFANGER, Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg
Sara EGETEMEYR, Co-Founderin des Start Ups Penemue
Prof. Dr. Melanie SIEGEL, Hochschule Darmstadt
- Moderation:
Jürgen MATHIES, Staatssekretär a.D.
- 16:10 Uhr **Ausblick und Abschluss**
Philipp KURZ, Präsident der IPA Deutschland

Teilnahmegebühr inkl. Tagungsverpflegung: 35 EUR (IPA-Mitglieder 25 EUR)

Anmeldungen unter: <https://bit.ly/ipa-fachforum>

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Bedienstete der Strafverfolgungsbehörden.

Bitte beachten Sie, dass der Zugang zur Veranstaltung nur registrierten Teilnehmern unter Vorlage der Anmeldebestätigung und eines amtlichen Lichtbild- oder Dienstausweises gewährt wird.

Anreise: Neues Schloss Stuttgart | Schlossplatz 4 | 70173 Stuttgart | www.neues-schloss-stuttgart.de